



Kleine *LaTeX*-Referenz zum Modul 2¹ "Automatisierte Literaturverzeichnisse mit dem Paket *biblatex*"

Inhaltsübersicht:



Das Paket *biblatex*^{2und3}

Das Prinzip

- *Literatureinträge* werden zentral in speziellen Textdateien (**.bib*) abgelegt. Diese werden als "Literaturdatenbanken" bezeichnet.
- Zur Aufbereitung der Einträge muss ein *Literaturcompiler* eingesetzt werden. Zum Beispiel: *BibTeX* oder *biber*⁴ (wird im Zusammenhang mit dem Paket *biblatex* empfohlen).

Aufbau einer Literaturdatenbank (**.bib-Datei*):

- Literatureinträge (*Eintragstypen*) erfolgen in einem bestimmten *Format*:

```
@Eintragstyp{Zitierschlüssel,
  Feld1 = {Feldinhalt 1},
  Feld2 = {Feldinhalt 2},
  ...
}
```

- **Eintragstyp**: Es gibt *Eintragstypen* für unterschiedliche Quellen. In *Texmaker* können diese sehr komfortabel wie folgt ausgewählt werden: Menü "*Bibliographie*" > *Biblatex*.
Beispiele:
 - *article*: Artikel aus einem Journal/Magazin/Zeitschrift.
 - *book*: Buch (aus einem Verlag).

1 Bildnachweis: ctan: Zeichnung des CTAN-Löwen von Duane Bibby. <https://www.ctan.org/lion/> (Stand: 07.08.15) / Dieses Dokument unterliegt folgender Lizenzbestimmungen: [Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)



2 Vgl. [2], S. 208 – 210 / 213 / 224 / 227/ 230-231.

3 Weitere Details zum Paket *biblatex* können der Paketdokumentation entnommen werden: <http://www.ctan.org/pkg/biblatex> (Stand: 20.12.2016)

4 Sofern das Tool *biber* nicht in der installierten *LaTeX*-Distribution enthalten ist, können Sie es hier herunterladen: <http://biblatex-biber.sourceforge.net/> (Stand: 20.12.2016)



| | |
|----------------------------|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> • <i>incollection</i>: Beitrag aus einem Sammelband. • <i>manual</i>: Technische Dokumentation/Handbuch. • <i>online</i>: Online-Quellenangabe. • Zitierschlüssel: Bezeichner, der für das Zitieren des Eintrags verwendet wird (=> "Referenzmarke"). • Felder: Die Felder sind die Attribute (Eigenschaften) eines Eintrags. Zum Beispiel: Titel oder Autorenangabe. Hier werden zwischen verpflichtende und optionale Felder unterschieden. <i>Verpflichtende Felder</i> sind unbedingt anzugeben; <i>optionale Felder</i> müssen nicht angegeben werden. In <i>Texmaker</i> sind optionale Felder anhand der vorangestellten Bezeichnung "OPT" erkennbar. Sollte solch ein Feld benutzt werden, muss "OPT" entfernt werden. • Feldinhalt: Dateninhalt des Attributs. Bei <i>Autorenangaben</i> oder <i>Datumfelder</i> muss eine syntaktische Form gewahrt werden: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Datum</i>: yyyy-mm-dd. • <i>Autor(en)angabe</i>: wird automatisch in 4 Teile zerlegt, nämlich <i>First, von, Last, Jr.</i>. Mögliche Anordnungen sind: <ol style="list-style-type: none"> 1. <i>First von Last</i> oder 2. <i>von Last, First</i> oder 3. <i>von Last, Jr., First</i>. <p>Bei <i>mehreren Autoren</i> erfolgt eine Trennung der</p> <pre> 8 , 9 @online{JMTUG, 10 author = {Performance Evaluation Lab. Dipartimento di 11 Elettronica e Informazione Politecnico di 12 Milano à Italy}, 13 title = {JMT à Java Modelling Tools. Users manual.}, 14 url = {http://jmt.sourceforge.net/Papers/JMT_users_Manual.pdf}, 15 urldate={2012-11-23}, 16 version = {June 1st, 2010.} } </pre> <p>Autorennamen mittels dem Schlüsselwort <i>and</i>.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beispiel (Auszug aus einer Datei): |
| Erstellungsprozess: | <ol style="list-style-type: none"> 1. Definitionen in der Präambel vornehmen (s. unten). 2. Verweise auf Literatureinträge im Quelltext positionieren (=> Befehl(e): siehe unten). 3. Ausgabe des Literaturverzeichnis an der gewünschten Position (=> Befehl: s. unten) 4. Übersetzung des Dokuments durchführen: <ol style="list-style-type: none"> a) 1x <i>pdflatex</i> aufrufen. b) 1x <i>biber</i> oder <i>bibtex</i> aufrufen (später nur wieder aufrufen, wenn die bib-Datei verändert wurde). c) 2-3x <i>pdflatex</i> aufrufen. |



| | |
|---|---|
| Definitionen in der Präambel: | <ul style="list-style-type: none"> • <u>Paket einbinden (Beispiel):</u> <code>\usepackage{csquotes} % sprachangep. Anführungszeichen</code> <code>\usepackage[Optionen]{biblatex}</code> <u>Optionen</u> (Form: <code>key = value</code>) sind u.a.: <ul style="list-style-type: none"> • <i>backend</i>: Auswahl des zu verwendeten Literaturcompilers. Zum Beispiel: <i>biber</i> (empfohlen) oder <i>bibtex</i>. • <i>style</i>: Stil für das Literaturverzeichnis und die Zitat-Belege. Zum Beispiel: <i>authoryear</i> oder <i>numeric</i>. • <u>Datenbank(en) registrieren:</u> <code>\addbibresource{dateiname.bib}</code> => Je Befehl kann nur eine Datei registriert werden. => Die Angabe der Dateierweiterung <i>*.bib</i> ist verpflichtend. |
| Zitierweisen (Beispiele): | <ul style="list-style-type: none"> • <u>Zitat-Beleg im Text:</u> <ul style="list-style-type: none"> • <code>\cite{Zitierschlüssel}</code> => Zitat-Beleg ohne Klammern (Ausnahme: numerisch oder alphabetischer Stil) • <u>Fußnote:</u> <ul style="list-style-type: none"> • <code>\footcite[Vortext: z.B. Vgl.][Nachtext: z.B. S.(Seite)]{Zitierschlüssel}</code> => Normale Fußnote • <code>\footfullcite[Vortext: z.B. Vgl.][Nachtext: z.B. S.(Seite)]{Zitierschlüssel}</code> => Zitat-Beleg mit sämtlichen Informationen, wie im Literaturverzeichnis |
| Ausgabe des Literaturverzeichnisses (Beispiele): | <ul style="list-style-type: none"> • Grundsätzlich werden im Literaturverzeichnis alle Einträge ausgegeben, zu denen im Text auch Belege existieren. • <code>\printbibliography</code> => Alle zitierten Quellen im Literaturverzeichnis ausgeben. • <code>\printbibliography [type=online]</code> => Nur die Eintragstypen <i>online</i> werden in diesem Literaturverzeichnis berücksichtigt. • <code>\printbibliography [nottypes=online]</code> => Außer <i>online</i>, werden alle anderen Eintragstypen ausgegeben. |



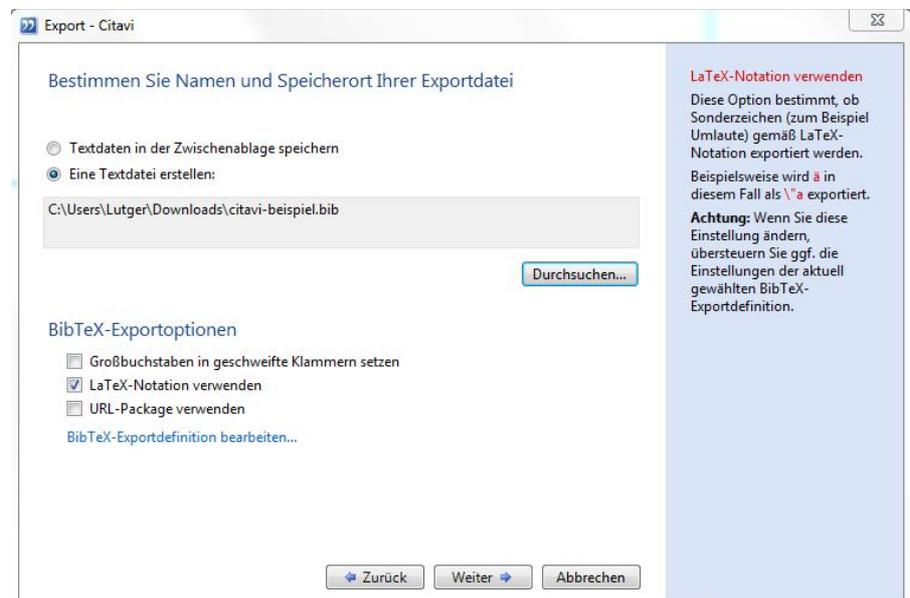
Citavi & BibTeX (bzw. biblatex)

Was ist Citavi?

- *Citavi* ist eine Software zur Literaturverwaltung und zur Organisation der Aufgaben und des Wissens, die im Rahmen der Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen entstehen.
- In der *Freeware*-Version können max.100 Titel bearbeitet werden. Wenn Sie eine *Vollversion* benötigen, so können alle TH Köln-Mitglieder eine kostenlose Vollversion-Lizenz erhalten. Weitere Hinweise finden Sie unter: https://www.th-koeln.de/hochschule/citavi-campus-lizenz_28056.php (Stand: 20.12.2016)

Erzeugung einer *.bib-Datei⁵:

1. *TeX*-Unterstützung in *Citavi* aktivieren (sofern nicht bereits erledigt) *Extras > Optionen > Allgemein > Option „TeX-Unterstützung“ (Häkchen setzen)*.
2. Mithilfe dieser grundlegenden Einstellung, wird *Citavi* BibTeX-Key erzeugen.
3. Selektieren der entsprechenden Titeln im *Citavi*-Projekt.
4. Im Bereich „Literaturverwaltung“ wählen Sie *Datei > Exportieren > Exportieren*.
5. Im erscheinenden Export-Dialog wählen Sie die Option „BibTeX“ aus. Anschließend klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
6. Wählen Sie nun den Namen und den Speicherort der Datei aus.



⁵ Vgl. [1]



7. Sie können auch weitere Optionen angeben. Beispielsweise können Sie angeben, dass Sie das *url*-Paket verwenden. Desweiteren ist es möglich – über den blauen Link „BibTeX-Exportdefinition bearbeiten“ - die Zuordnung der Citavi-Quellenarten zu BibTeX-Eintragstypen zu ändern. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.

8. Als Letztes können Sie eine sogenannte „Export-Vorlage“ anlegen, um bspw. automatisch den Export vorzunehmen, sobald die ausgewählten Titel verändert werden. Anschließend klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.

Export-Vorlage speichern

Nein
 Ja, unter dem Namen:

Automatisch exportieren beim Speichern

Zurück Weiter Abbrechen

Export-Vorlage speichern
 Um diesen Export künftig mit einem Mausklick oder ganz automatisch durchzuführen, können Sie jetzt eine Exportvorlage erstellen.
 Auf diese Weise werden immer die ausgewählten Titel aus Citavi mit dem definierten Exportfilter in die definierte Datei an dem definierten Ort gespeichert.
 Wählen Sie **Automatisch exportieren beim Speichern**, um den Export bei jedem Speichervorgang in Citavi im Hintergrund auszuführen.

9. Nun erhalten Sie eine erfolgreiche Meldung, dass der Export erfolgreich abgeschlossen wurde. Die generierte Datei sieht beispielsweise wie folgt aus:

```

citavi-beispiel - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?
@misc{Meurer.o.J.,
author = {Meurer, Peter and Schluchter, Manfred},
year = {o. J.},
title = {Citavi 3 Handbuch},
url = {http://www.citavi.de/service/de/docs/citavi_3-Manual_DE.pdf},
address = {o. o.}
}

@book{Schulmeister.2003,
author = {Schulmeister, Rolf},
year = {2003},
title = {Lernplattformen f{"u}r das virtuelle Lernen: Evaluation und Didaktik},
address = {M{"u}nchen wien},
publisher = {Oldenbourg}
}

```



Verwendete Literatur:

- [1] *Citavi.com*: citavimanual4. Publikationen in TeX erstellen.
<https://www.citavi.com/sub/manual5/de/> (20.12.2016)
- [2] *Sturm, Thomas (2012)*: LaTeX. Einführung in das Textsatzsystem. 9. Auflage. RRZN-Handbuch. Bezugsquelle: Campus IT, FH Köln, IWZ (Deutz).